

# Valle di Morobbia

Tessin

## Charakter

Das Valle Morrobia eignet sich für Canyoning-Einsteiger mit guter Kondition. Abwechselnd grüne Vegetation und steile Felswände. Die Ernsthaftigkeit darf jedoch nicht unterschätzt werden. Bei nassem Wetter herrscht zudem Steinschlaggefahr.

## Zufahrt

Parkierungsmöglichkeit: Auf einem Parkplatz in Pianezzo.

## Einstieg

Mit dem Postauto 625.45 nach Vellano. Bei der Haltestelle führt ein Wanderweg nach Monti di Moneda. Diesem bis zum Stausee folgen.

## Ausstieg

Bei der Brücke (P. 350) nach Pianezzo.

## Zwischenausstiege

A: Nach 100m zur zweiten Brücke.

B: Nach 600m zur dritten Brücke.

Nachher keine, oder nur mühsame Zwischenausstiege. Hochwassergeschützte Stellen sind jedoch etliche vorhanden.

## Aquatik

### Achtung Stauwehr!

Im oberen Bereich wegen dem Stausse wenig Wasser. Die Wassermenge nimmt laufend zu und wird im untersten Teil bei den technischen Stellen entscheidend. Vor allem bei Regenwetter trügerisch. Kraftwerke Azienda Elettrica Ticinese: 091/822 21 11. Die im Referenzbild gezeigte Wassermenge, von der Steinbrücke beim Ausstieg aufgenommen, ist die oberste Grenze der kritischen Wasserabflussmenge!

## Besonderes

- Infos unter 079/635 58 90.

## Besondere Stellen

- „Engstelle“: V-Förmige und 5m lange Rinne (Rinnenboden ca 50cm breit). Der anschließende Pool muss zwingend durchschwommen werden.
- „Grotte“: Geländerseil rechts und Abseilstelle 15m.
- „Toboggan“: Kann auch rechts mit Hakenhilfe überklettert werden.

## Textverfasser

Andreas Brunner / Frédéric Bétrisey, aktualisiert am 18.04.2011.

## Topo

Siehe **Canyoning-Touren Schweiz**, Ausgabe 2001